

PRESSEINFORMATION

28. September 2011

OFB Projektentwicklung GmbH

Speicherstraße 55
60327 Frankfurt am Main · www.ofb.de
Tel.: 069 91732-116

Christian Munsch, Leiter Kommunikation

E-Mail: christian.munsch@ofb.de

Gold für das „Westhafenkantor“ – Erster Neubau in Frankfurt am Main erhält höchstes Gütesiegel für nachhaltiges Bauen

Heute Nachmittag wurde das Frankfurter Passivhaus-Bürogebäude „Westhafenkantor“ der OFB Projektentwicklung mit dem DGNB Zertifikat Gold ausgezeichnet. Diese nun bewiesene Nachhaltigkeit auf sehr hohem Niveau wurde durch ein perfekt ausgearbeitetes Gebäudekonzept gewährleistet. Im feierlichen Rahmen haben Dr. Alois Rhiel, Vorsitzender der Geschäftsführung der OFB Projektentwicklung und Stadtrat Stefan Majer, Verkehrsdezernent der Stadt Frankfurt am Main, die Urkunde entgegengenommen. Die heutige Einweihung des Westhafenkantors und zugleich neuen Domizils des Frankfurter Straßenverkehrsamts wurde zum Anlass genommen, die Auszeichnung zu überreichen.

„Das Westhafenkantor ist energetisch hocheffizient und innovativ. Es setzt in der Immobilienbranche neue Maßstäbe, wenn es um umweltbewusstes Denken und Handeln geht.“ Mit diesen Worten zeichnete Prof. Dr. Ing. Dr. Ing. E.h. Werner Sobek, Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen DGNB, das Westhafenkantor heute mit dem DGNB Zertifikat in Gold aus. Damit ist das Verwaltungsgebäude der OFB Projektentwicklung der erste fertiggestellte Neubau in Frankfurt, der die höchste Auszeichnung der DGNB erhalten hat. „Wir sind hocheifrig, bei den führenden nachhaltigen Gebäuden in Deutschland dabei zu sein. Es ist sehr wichtig, mit solchen energetisch nachhaltigen Gebäuden einen Beitrag für umweltbewusstes Denken in Deutschland zu leisten“, so Dr. Alois Rhiel.

28. September 2011

In allen Teilbereichen, die der DGNB Zertifizierung zugrunde liegen, weist das Gebäude optimale Werte auf und erfüllt die Kriterien überdurchschnittlich gut: die ökologische Qualität erreicht einen Erfüllungsgrad von 96,4 Prozent (Note 0,95), die ökonomische Qualität von 93,4 Prozent (Note 1,05), die soziokulturelle- und funktionale Qualität von 70,6 Prozent (Note 1,81). Diese Werte übertreffen die Anforderungen der neuesten Energieverordnungsnormen und sind im Gewerbeimmobilienbau richtungsweisend. Ausgezeichnet hat die DGNB des Weiteren die technische Qualität mit der Note 1,45 sowie die Prozessqualität mit der Note 1,87. Als Gesamtnote hat das Westhafenkantor die Note 1,38 erhalten. Aus dem aktuellen Energieausweis geht ein Primärenergiebedarf von 84,4 kWh/(m² a) hervor.

Das moderne Energiekonzept hält die Nebenkosten niedrig und reduziert langfristig die Umweltbelastung. Im Inneren des Gebäudes herrschen optimale raumklimatische Bedingungen. Als Primärenergieträger dient Geothermie. Neben der starken Berücksichtigung energetischer Aspekte sowie des thermischen Komforts im Sommer und Winter haben auch Kriterien, wie die Qualitätssicherung der Bauausführung, die Flächeneffizienz, der gebotene Fahrradkomfort, die gelungene Dachgestaltung, der geringe Trinkwasserbedarf und das niedrige Abwasseraufkommen zu den hervorragenden Ergebnissen geführt.

Mit dem Westhafenkantor ist auf einer Grundstücksgröße von etwa 1.600 m² ein Gebäude mit klarer kubischer Form, sechs Obergeschossen, einem Technikgeschoss und einem Untergeschoss entstanden. Die oberirdische Bruttogeschossfläche umfasst rund 3.800 m². Nach der Fertigstellung im Frühjahr 2011 ist das Straßenverkehrsamt mit 120 Mitarbeitern eingezogen. Bei dem frisch Gold-zertifizierten Schmuckstück im Frankfurter Westhafen hat die OFB nicht nur Energieeinsparpotentiale voll ausgeschöpft, sondern auch ideale Arbeitsbedingungen für 120 Mitarbeiter geschaffen und sie mit moderner Architektur in Einklang gebracht.

OFB Projektentwicklung GmbH

Die OFB Projektentwicklung GmbH ist mit ihrer 50-jährigen Erfahrung, ihren ca. 180 Mitarbeitern und einem Investitionsvolumen in Höhe von ca. 2,4 Mrd. € eines der führenden Full-Service Unternehmen für Projektentwicklung und Baumanagement von Gewerbe- und Einzelhandelsimmobilien in Deutschland. Als 100-prozentiges Tochterunternehmen der Landesbank Hessen-Thüringen gehört die OFB zur Helaba Immobiliengruppe, deren Spektrum sämtliche Immobiliendienstleistungen bündelt.

Das Leistungspaket der OFB reicht von der Projektentwicklung – im Auftrag oder auf eigenes Risiko – über Baulandentwicklung bis zur Generalübernahme. Zu den richtungsweisenden OFB-Projekten zählen der MAIN TOWER und der WESTHAFEN TOWER in Frankfurt am Main, als PPP-Projekte das Haus des Lebenslangen Lernens in Dreieich, die Hessische Staatskanzlei und das Justiz- und Verwaltungszentrum in Wiesbaden, die Baulandentwicklungen Westhafen und Gateway Gardens in Frankfurt am Main.